

Jahnke gestorben

Der Historiker Karl Heinz Jahnke ist tot. Er starb am Montag im Alter von 75 Jahren. Ab 1968 war er Professor für Deutsche Geschichte in Rostock und forschte über den deutschen Faschismus und antifaschistischen Widerstand, dessen Protagonisten er porträtierte. Noch Ende August erzählte er dieser Zeitung: »So wird Geschichte wirklich konkret. Man nimmt Anteil an den Schicksalen. Das ist der Schlüssel. Ich bin mir klar darüber, daß man es nie wird so schreiben können, wie es wirklich war, aber man kann ein ungefähres Bild zeichnen.« Seine Arbeiten über den Jugendwiderstand gegen die Nazis in den 60er Jahren waren Pionierarbeiten, die auch im Westen auf großes Interesse stießen. Auch leitete Jahnke Projekte wie die »Illustrierte Geschichte der Arbeiterjugendbewegung« oder die »Chronik der FDJ«. (jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/131496.jahnke-gestorben.html>